

Neu bei Wallburg GmbH:

GCC E200 – das Lasersystem für den Schreibtisch

Mit dem GCC E200 holen modico Graphic Systems und Wallburg eine neue Geräteklasse nach Europa: eine äußerst kompakte und bedienerfreundliche Laserstation mit professionellem Anspruch.

Immer mehr Hersteller brauchen immer speziellere Bauteile in

genen Geräts nachgedacht, diese Idee aber aus Kosten- oder Platzgründen wieder verworfen haben. Vom Modellbau über Architekturbüros, Copyshops und Geschenkeladen bis hin zum kleineren Onlinehändler für Artikel mit Oberflächen-Individualisierung.

Blick in den mit Glasabdeckung verschließbaren Innenraum fällt sofort ein Bauteil auf, das man nicht erwartet hätte: an der Innenseite der Glasabdeckung ist eine Kameraeinheit befestigt. Sie überträgt das Bild der Arbeitsfläche auf einen angeschlossenen Rechner. Das



Der neue GCC E200 bei modico Graphic Systems: Das schicke Gehäuse mit außen angeschlossener Wasserkühlung »beherbergt« einen 40 Watt CO₂-Laser.

immer kürzerer Zeit. Mit immer individuelleren Eigenschaften in immer kleineren Serien. Gleichzeitig sind aktuelle Lasersysteme für zahlreiche Interessenten im Leistungsangebot oft zu ambitioniert und finanziell oder auch räumlich überdimensioniert. In dieser Lücke eröffnet der taiwanische Spezialist GCC mit dem E200 eine neue Geräteklasse: das Lasersystem für den Schreibtisch. Der 40 Watt CO₂-Laser kann seine Stärken in zahlreichen Branchen und Betrieben ausspielen, die bisher über die Anschaffung eines ei-

Der Arbeitsbereich

Der Arbeitsbereich des E200 verfügt über einen herausnehmbaren Gittertisch und erlaubt maximale Werkstücke von bis zu 493 x 341 mm Größe und bis zu 95 mm Hoe (ohne Gittertisch). Seine Aufgaben arbeitet der Desktoplaser mit bis zu 20 ips (50,8 cm/Sekunde) Geschwindigkeit ab bei Auflösungen von maximal 1.000 dpi. Bewegt wird die Gravur/Schnitteinheit per Servomotoren, was feinste Steuerung und Langlebigkeit verspricht. Beim

macht die exakte Positionierung von Werkstück und Jobauftrag zum Kinderspiel, selbst für ungeübte oder neue Nutzer. übrigens: Wer Rundstucke gravieren möchte, für den hält GCC im Zubehör des E200 einen optionalen Rotationsadapter bereit.

Die Ausstattung

Vorneweg: Der E200 verfügt über eine ganze Reihe durchdachter und hilfreicher Merkmale und Eigenschaften. Es scheint, als habe man bei GCC dieses Gerät weniger für erfah-



Der Servomotor beschleunigt die Gravureinheit auf Arbeitsgeschwindigkeiten von bis zu 50,8 cm pro Sekunde.

rene Ingenieure, sondern vielmehr für kreative Einsteiger und ungeduldige Macher entwickelt. Hier noch ein Detail zur Kamera: sie ist in der Lage, bestimmte Barcodes zu lesen. Diese geben dem Gerät Auskunft über das eingelegte Material und die Software wählt automatisch empfohlene Einstellungen für dieses Material. Die Software wiederum, die entweder über Ether-

net oder USB 2.0 an einen Rechner angebunden wird, verfügt über zwei wählbare Benutzeroberflächen. Eine für Laserneulinge und eine für erfahrene Profis. So soll jeder Nutzer die Möglichkeiten haben, die er braucht.

Gut möglich, dass Neulinge auch gar nicht mit der Software arbeiten, denn das schicke, völlig neu gestaltete 7"-Farbdisplay

am Gerät ermöglicht bereits umfangreiche Einstellungs- und Steuerungsfunktionen. Klingt nach »hinstellen, einschalten, loslegen«.

Das System lässt keine Wünsche offen: Leder, Stoff, Holz und viele andere Materialien bekommen im E200 ihr Finish. Selbst Acryl bis zu 10 mm Dicke formt der E200 mit glasklaren Kanten ganz nach Wunsch.

Auch die Fertigung von Stempeln ist möglich. Der Desktoplaser von GCC graviert die Wunschmotive dank der Flankenfunktion handwerklich perfekt in Stempelgummi.

abdeckung sind unter anderem die eingesetzte Laserstärke und die Arbeitsgeschwindigkeit stufenlos regulierbar. Daneben stehen für diese Parameter aber auch je fünf vorkonfigurierte

men wir bereits entgegen. Die Corona-Zeit hat die ursprüngliche Planung etwas in die Länge gezogen, aber nun startet ab April der Vertrieb in Deutschland.«



Über das 7"-Touchdisplay lassen sich zahlreiche Funktionen des E200 direkt steuern.

Die äußeren Werte

Ein Wort zum Design des Neuzugangs: Die Hülle des kompakten Lasers ist einfach schick und wird sich prima machen in Showrooms, kreativen Büros und modernen Ladengeschäften. Das Gehäuse nimmt nur ca. 91 x 78 cm Platz auf dem Tisch weg, bei einer Höhe von 30 Zentimetern. Nicht mit eingeschlossen ist da der kleine Wasserkühler, der links hinten am Gehäuse angeschlossen wird. Ansonsten präsentiert die vielseitige Maschine lediglich schlichte, hellgraue Oberflächen. Auf sämtliche Merkmale industrieller Anmutung wurde komplett verzichtet. Über das Display rechts neben der Glas-

Presets zur Verfügung. Wie bei Lasersystemen üblich, benötigt auch der E200 eine Absaugung, die gesondert geordert werden muss.

Erhältlich ab April

Bei Wallburg GmbH, dem Laserkompetenzzentrum der modico-Gruppe, hat man den E200 schon seit den ersten Entwicklungsschritten im Blick. Geschäftsführer Jürgen Wallburg: »Wir sind absolut begeistert von dieser prima Lösung. In der Kompaktklasse hat GCC ja Erfahrung und Tradition, aber der E200 wurde nochmal komplett neu gedacht und aufgebaut. Für Vorführungen steht ein Modell bei uns, Vorbestellungen neh-

modico-Geschäftsführer Joachim Kuon: »Das Interesse bei unseren Kunden ist enorm. Der E200 trifft da offensichtlich genau den richtigen Nerv zur rechten Zeit. Die Onlineplattformen sind voll von Einstiegs lasergeräten für jedermann. Allerdings stoßen Nutzer mit diesen Geräten auch sehr schnell an Grenzen. Mal die Grenzen des Machbaren, mal die Grenzen der Gerätelebensdauer. Deshalb ist es uns wichtig, den E200 als das anzubieten, was er ist: die neueste Entwicklung des Spitzenherstellers GCC. Damit machen Kunden nach einer guten Beratung durch uns sicher nichts falsch!«

www.modico-graphics.de